Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2: Wilhering, Schlierbach, Osegg, Hohenfurt, Stams (Xenia Bernardina II,2: Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 2).

Wien, 1891

Quelle:
Copyright:

CLXV. Pg. 1510. 1 Bl. Fol.

Notariats-Instrument, lateinisch, ausgestellt von Gallus Küngender in Angelegenheit der Besetzung der ecclesia s. Stephani Augustens. Die Kehrseite enthält ein anderes Instrument, das jedoch arg geschädigt ist.

CLXVI. Pg. XIV. Jahrh. 1 Bl. 8vo.

Verkaufs-Urkunde. Anf.: Ich Kathrey weilent Kristan des Kumtter Burger zu Steier saligen witib; unvollständig.

CLXVII. Pg. 1408. 1 Bl. 4to.

Notariats-Instrument, lateinisch, das Benedictıner-Stift Opatovic betreffend und von dem Notar Johannes de Byela ausgefertiget; bis auf Weniges gut erhalten.

CLXVIII. Pg. 1400. 1 Bl. 4to.

Notariats-Instrument. Betrifft die Entrichtung gewisser Abgaben an die Pfarrkirche zu Benešow in der Prager Diöc.; unvollständig und ohne Notariatszeichen.

CLXIX. Pg. 1354. 1 Bl. Fol.

Notariats-Instrument, lateinisch, die Pfarrkirche s. Nicolai in Podscalo betreffend und auf dem Wyšehrad von dem Notar S. Wencesl. de Zderaz ausgefertigt.

CLXX. Pg. 1329. 1 Bl. 4to.

Urkunde, deutsch, einen Erbvertrag belangend, mank. Die hier genannten Namen sind: Judyt, heinrich der vogel, dietreich von wölfkerstorf, Petrein von Rosenberch, Reintal.

CLXXI. Pg. 1657. 1 Bl. Fol.

Indulgenzbrief des Papstes Alexander VII, mittelst dessen dem Besitzer der Güter zinispanhofen, Horschlag und zatlestorf, nobili Mathiae de . . ., die Erlaubniss ertheilt wird in seiner Hauskapelle Gottesdienst halten zu dürfen. Das Gut Hörschlag, früher Zinischpan-Hof genannt, gehörte 1653 dem obgenannten Matthias von Muckenberg. (S. Sommer, Topographie Böhmens).

CLXXII. Pg. XIV. Jahrh. 1 Bll. Fol.

Indulgentiarum roman. consignatio. Anf.: Beatus silvester assignavit in cronica sua; darnach: „Nota quod orosius scripsit ad s. augustinum“, und hiermit beg. eine Beschreibung der Stadt Rom, bez. eine Aufzählung der dortigen turres, portae, arcus triumphales, palatia etc. Das Ganze ist auf einer 3 Ellen langen und 3 Zoll breiten Rotel niedergeschrieben.

CLXXIII. Pg. XIV. Jahrh. 8 Bll. 8vo.

Sermones sacri de tempore. Anf.: Ductus est Jesus in desertum quatuor de causis. Ende: Expedit uobis ut uadam. Quamuis de itinere quo iuit dominus.

CLXXIV. Pg. XIV. Jahrh. 1 Bl. 4to.

Fragmentum, enthaltend eine symbolische Deutung des Zodiacus; nebst Citaten aus s. Bernhard.